

Bau eines Radwegs nach Vorbild von Radschnellwegen

Antrag der Fraktionen SPD und Bündnis 90/DIE GRÜNEN

vom 12. November 2024

Datum

13.11.2024

Beratungsfolge	Geplante Sitzungstermine	Zuständigkeit	Abstimmung				
			Laut Vorschlag	abweichend	Ja	Nein	Enthaltung
Verkehrsausschuss	26.11.2024	Vorbereitung					
Ausschuss für Organisation, Personal, Finanzen und Digitalisierung	05.12.2024	Vorbereitung (Federführung)					
Regionsausschuss	10.12.2024	Vorbereitung					
Regionsversammlung	17.12.2024	Entscheidung					

Beschlussvorschlag der Fraktion/Gruppe

Seite Entwurf (Produktdarstellung ab Seite 788 ff.)	Teilhaushalt Nr. / Bezeichnung
Seite 788 ff. Produkt 865424 Erneuerung Straßeninfrastruktur	Teilhaushalt 86 – Verkehr

Die Region Hannover stellt in den Investitionshaushalt 2025 zweieinhalb Millionen Euro für den Bau eines Radweges von Lehrte nach Hannover ein. Dieser soll sich – soweit möglich und sinnvoll – an den Qualitätsstandards von Radschnellwegen orientieren. Mit der Umsetzung soll ein externes Unternehmen beauftragt werden, etwa die Regionstochter steuern lenken bauen Projektsteuerung Region Hannover GmbH (slb). Wenn sich dieses Vorgehen bewährt, sollte es als Blaupause für den Bau weiterer geplanter Radwege in diesem Ausbaustandard in den kommenden Jahren dienen.

Sachverhalt

Radwege, die weitgehend Qualitäten von Radschnellwegen aufweisen, stellen attraktive Verbindungen für die umweltfreundliche Mobilität mit dem Fahrrad dar. Die Planungen dafür laufen seit Jahren und sind auf einigen Strecken weitgehend abgeschlossen. Nun sollte zeitnah die Umsetzung erfolgen, um die Ziele des VEP 2035+ erreichen zu können. Es ist davon auszugehen, dass diese hochwertigen Radwege viele Menschen dazu bewegen, vom Auto aufs Fahrrad umzusteigen. Damit werden sowohl die Umwelt als auch Straßen entlastet.

Anlage/n
Keine